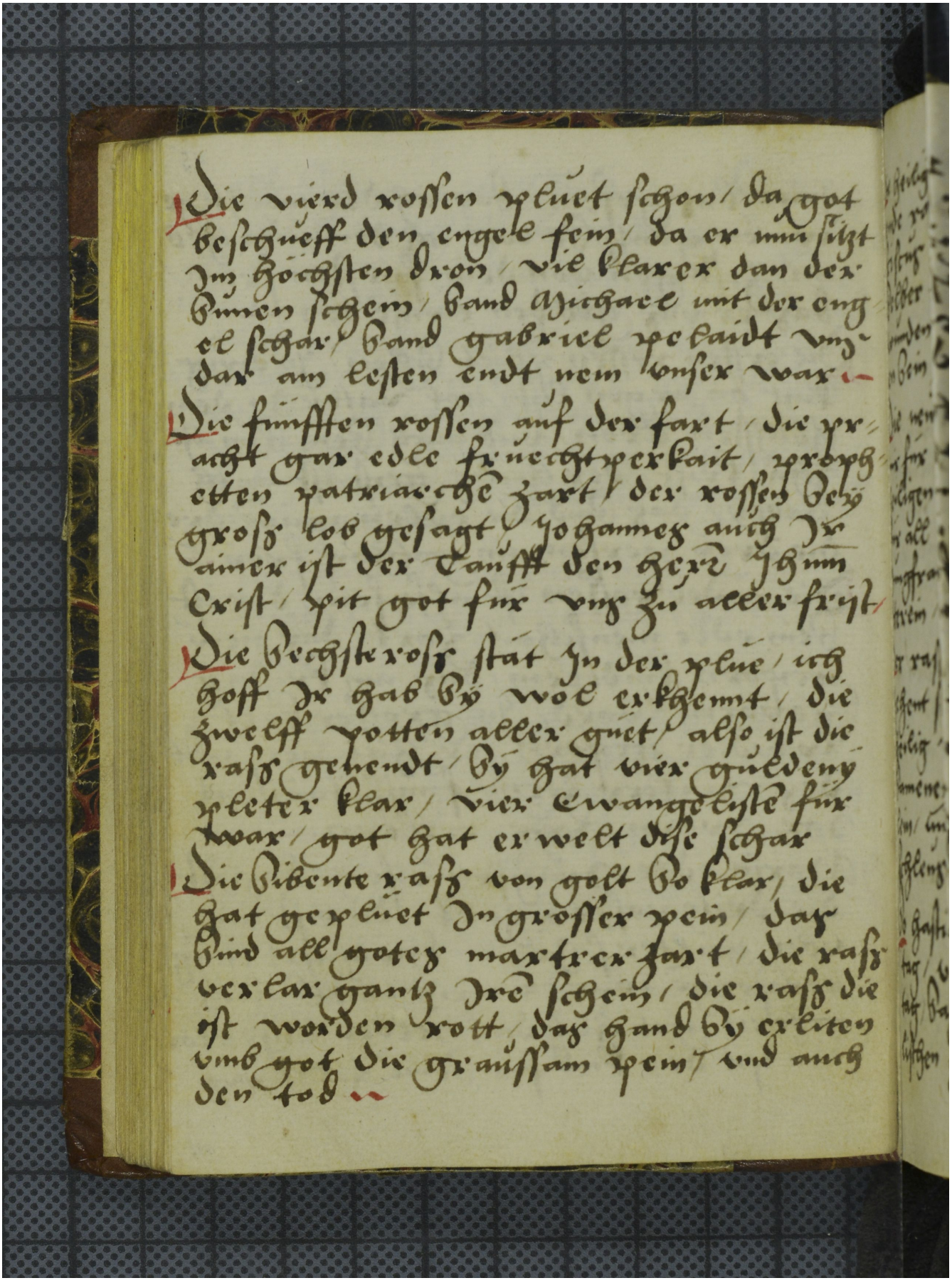
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=267
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



Die vierd rossen pluet schon / da got
beschueff den engel fein / da er nun sitzt
Im höchsten dron / vil klarer dan der
sunen schein / sand Michael mit der eng
el schar / sand gabriel pelaidt vns
dar am lesten endt nem vnser war.

Die fünfften rossen auf der fart / die pr
acht gar edle fruechtperkait / proph
etten patriarchē zart / der rossen sey
gross lob gesagt / Johannes auch Ir
ainer ist der Taufft den herr Jhum
Crist / pit got fur vns zu aller frist /

Die sechste ross stat In der plue / ich
hoff Ir hab sy wol erkhennt / die
zwelff potten aller guet / also ist die
rass genendt / sy hat vier guldeny
pleter klar / vier Ewangeliste fur
war / got hat er welt dise schar

Die sibente rass von golt so klar / die
hat gepluet In grosser pein / das
sind all gotes martrer zart / die rass
verlar gantz Irē schein / die rass die
ist worden rott / das hand sy erliten
vmb got die graussam pein / vnd auch
den tod.